Konsequenzen des asiatischen Virus: Gold-Breakouts

06.03.2020 | Jim Willie CB

Vieles bleibt fragwürdig, wenn es um den Coronavirus geht; dessen mögliche Planung oder andernfalls Ausnutzung. Die Diskussionen und Debatten, ebenso wie Untersuchungen und Anschuldigungen, werden eine lange Zeit im Fokus bleiben. Dies ist ein historisches Ereignis - ähnlich 9/11 - und wird das weltweite Umfeld sicherlich tiefgreifend verändern. Rache durch China wird den King Dollar letztlich vernichten und Gold auf den finanziellen Thron setzen. Der weltweite Wandel und Paradigmenwechsel waren mit diesem Bio-Attentat entweder geplant oder werden andernfalls als Folge stattfinden.

Die Motivation für den Virus ist schwierig festzustellen und kann nur mithilfe analytischer Gedanken gemutmaßt werden. Die Debatte wird in jedem Winkel der Welt fortgesetzt werden. Was sicher ist, ist die Tatsache, dass sich die Vereinigten Staaten und China - wenn sich das Land (sicherlich) erholt hat - abkoppeln und ihrer eigenen Wege gehen werden. Die Realität wird vielleicht deutlich anders ausfallen als das, was Bankenentitäten sich wünschen oder planen.

Was eintreten wird, ist die Deglobalisierung hin zu einer langsamen, bewussten L-förmigen Erholung. Die Weltwirtschaft muss eine deutliche Veränderung der Lieferketten ertragen. Wenige Analysten stellen sich die L-förmige Erholung (langsam und allmählich) realistisch vor, während die bezahlten Wall-Street-Dirnen weiterhin rapide V-förmige Erzählungen von sich geben. Ein Fakt sticht heraus.

Wuhan besitzt 48 Fabriken, die 80% der US-amerikanischen Arzneibestandteile liefern. Der aktuelle Bestand reicht drei Wochen und nimmt stetig ab. Die US-Geschäftsmodelle wurden in den letzten zwei Jahrzehnten stark mit Blick auf Effizienz verändert und unterhalten nun niedrige Assetbestände und Just-in-Time-Bestandsstrategien. Die gesamte weltweite Lieferkette wird tiefgreifend betroffen sein. Finanzielles Versagen wird sicherlich auftreten und viele Schulden werden zwangsweise restrukturiert werden müssen.

Es wurde als Ereignis höherer Gewalt bezeichnet, erst in Asien, dann in den Vereinigten Staaten. Beispielsweise können kommerzielle Kredite (Hypotheken) von großen Hotels nicht mehr gezahlt werden.

Sie sollten beachten, dass die meisten US-Unternehmen nur noch finanzielle Hüllen sind, die mit Schulden belastet und gefüllt mit Finanzsteuerung sind sowie von ehrlosen, geizigen Führungspersonen geführt werden.

Der geopolitische Analyst William Engdahl stellte einen Überblick zur Verfügung. Die anfänglichen Eindrücke nach fast einem Monat deuten auf die Tatsache hin, dass das Wuhan-Coronavirus (COVID-19) künstlich durch Zusatz von HIV-Elementen manipuliert wurde. Die weniger gehemmten Wissenschaftler aus Indien untersuchen dies gerade. Der biowissenschaftliche Vorgang wird Funktionszugewinn genannt, eine riskante Praktik, die die US-Regierung 2013 verboten hatte. Die Veränderungen der häufiger vorkommenden Stämme des Coronavirus wurden angeblich durch hoch entwickelte biowissenschaftliche CRISPR-Methoden durchgeführt.

Diese große neue Technologie, die als Genom-Editierung bekannt ist, hat in den letzten Monaten deutlich Aufmerksamkeit erhalten. Seine Befürworter behaupten, dass es alles - von der landwirtschaftlichen Produktion bis hin zur Behandlung von Krankheiten - revolutionieren wird. Bestimmte Gefahren existieren, doch offizielle Laboratorien ignorieren diese und gehen voran.

Ehemaliger Angestellter von Langley, Robert David Steele, glaubt, dass eine Biowaffe von den angloamerikanischen Sicherheitsbehörden gegen den Rivalen China angewandt wurde. Der Coronavirus ist eine Anpassung des SARS-Virus, was weiteres Risiko für die chinesische Bevölkerung bedeutet. Das ist eine beängstigende Zeit und wird sicherlich vielen Millionen Menschen den Schlaf rauben. China wird das US-amerikanische Gesundheitssystem innerhalb weniger Monate effektiv lahmlegen.

Analyst Jon Rappoport berichtet kühn von der Biowaffentheorie bezüglich der chinesischen Epidemie. Er meint, dass die Regierungen dem Coronavirus zu schnell zu viele Tode in die Schuhe schieben würden, die eigentlich auch aufgrund anderer Krankheitsbilder - z.B. Lungenentzündung – gestorben sind. Feststellungsuntersuchungen sind fragwürdig, doch Offizielle zitieren Krankheitsfälle, Ansteckungen und Tode offen.

Eine Lösung scheint vielversprechend. Die Chinesen verwenden eine Silbersprühmaschine (die kraftvolles, ionisiertes Silber verwendet), um den Coronavirus zu bekämpfen; diese wurde von Halosil Intl. in den Vereinigten Staaten produziert. Methoden zum Blutdoping scheinen auch vielversprechend zu sein. Halten Sie sich vor erzwungen Impfprogrammen in Acht, da diese Impfstoffe möglicherweise ineffektiv, vielleicht mit Toxinen oder tatsächlichen Virusstämmen versetzt stehen.

Die asiatische Rache des Goldes

Der Goldpreis in japanischen Yen bricht nicht nur aus; es ist ein langfristiges gigantisches Ereignis. Der Breakout hat eine tiefere Bedeutung. Für den Jackass bedeutet es, dass Japan seinen US-Vasallenstatus ablehnt. Es schlägt einen anderen Pfad ein, distanziert sich vom King Dollar und dessen langen Schatten. Der Goldpreis in chinesischen Yuan bricht im Rahmen eines Überraschungsereignisses ebenfalls aus.

Die Führungskräfte in Shanghai könnten eventuell bald einen Verteidigungsmechanismus realisieren, was den Goldpreis nach oben bewegt. Mit den Goldpreisentwicklungen in den wichtigsten asiatischen Währungen haben nun auch die Konsequenzen des Coronavirus ernsthaft begonnen. Es war unabsichtlich, jedoch natürlich, da die asiatischen Währungen plötzlich zurückgehen.

Der sofortige Effekt der Einschränkung der asiatischen Lieferkettenfunktion - wobei hunderte, wenn nicht tausende Unternehmen inaktiv sind - ist die Reduzierung der Währungsbewertungen. Das sofortige Ergebnis ist der Anstieg des Goldpreises in allen asiatischen Währungen. In den großen asiatischen Volkswirtschaften verzeichnet man Goldmarktrallys. Der Virus-Ausbruch hat also zu einem kontinentalen Gold-Breakout geführt. Wie aufregend! Wie passend! Erwarten Sie, dass die Asiaten diesen Vorgang sowohl durch Währungsabwertung als auch durch Anreiz zum öffentlichen Goldbesitz ermutigen werden. Und behalten Sie den Helikoptergeldplan im Auge, der scheinbar in Hongkong stattfinden soll.

Generationeller Gold-Breakout in Japan

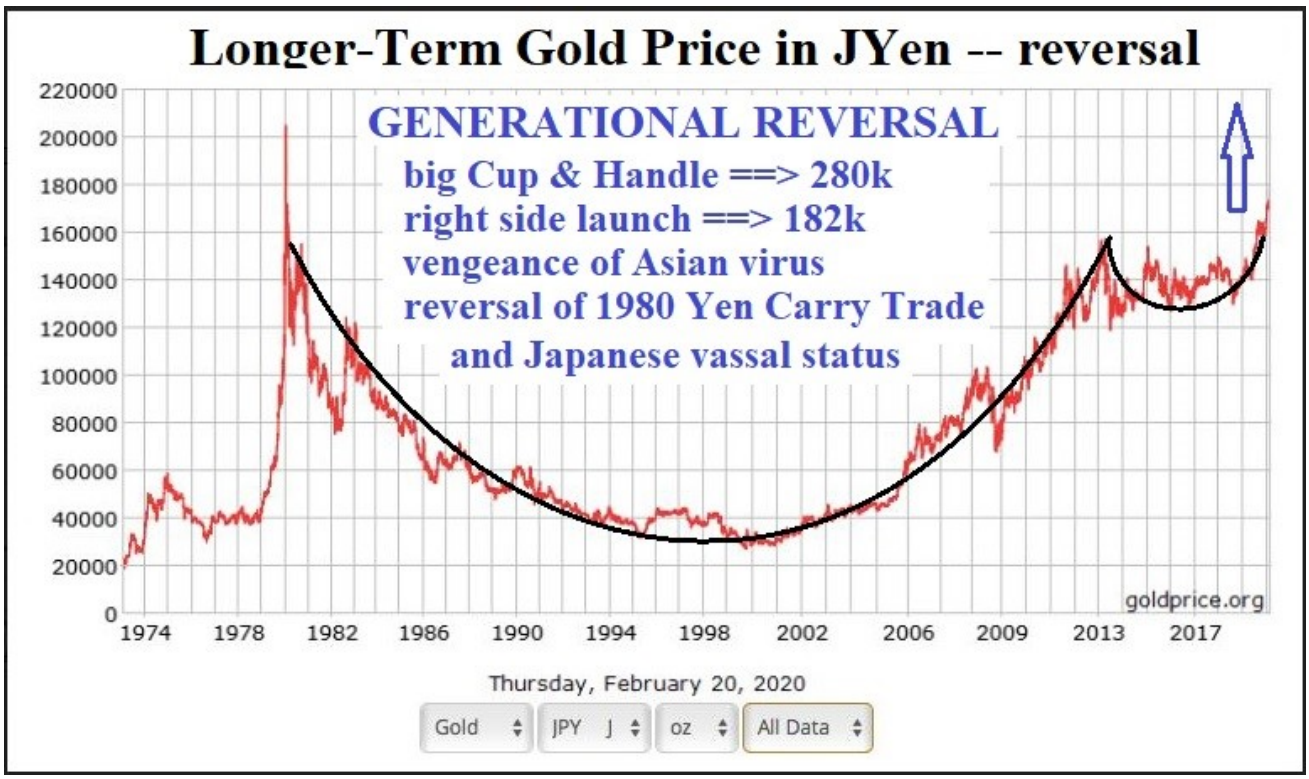
Der extrem bullische Chart für den Goldpreis in japanischen Yen wird gezeigt. Er scheint sich im Beschleunigungsmodus zu befinden. Der Chart ist robust und aufregend. Die Japaner geben US-Dollar-Assets auf, während sie sich gleichzeitig von ihrer Rolle als US-Vasall befreien. Anfang 2019 begann die Bank of Japan ein Programm zur Reduzierung der US-Staatsanleihebestände und dem Erwerb von Goldbullion als Zentralbankreserve. Gesamtasien gibt den US-Dollar auf. Die US-Regierung griff ein, entmutigte deren Umwandlung und schüchterte deren Staatsoberhäupter ein.

Doch das Aufgeben des Dollar, um Gold zu erwerben, scheint sich nun ernsthaft fortzusetzen. Der Volle Panikmodus wurde erreicht.

Die folgende Sequenz könnte für die Jahre von 2020 bis 2021 zur Realität werden: Der Coronavirus trifft Asien. Die regionalen Wirtschaften gleiten ab und ihre Währungen verlieren an Wert. Der Goldpreis in ihren Währungen steigt auf Rekordhochs. Die angeschlagenen Währungen lösen auf weltweiter Basis eine Goldpreisrally aus, wobei die Gold/US-Dollar-Rally zuletzt eintritt. Zuerst folgt der Gold-Chart in japanischen Yen in einem mehrjährigen Breakout:

Beachten Sie die sehr langfristigen Charts, die gemeinsam das Argument eines ernsthaften Paradigmenwechsels für Japan unterstreichen. Ein großes Ereignis steht an, eine deutliche Veränderung der Loyalität und Unterwürfigkeit. Damals im Jahr 1980 wurde der gesamte Yen-Carry-Trade begonnen, etabliert mithilfe ihrer 0%-Politik, die erstaunliche Kontroverse auf sich zog. Die US-Banker überzeugten Japan davon, zu 0% Zinsen überzugehen, was ihren umfangreichen Industrieexporthandel unterstützte, da der japanische Yen künstlich niedrig gedrückt wurde.

Das führte zu Billionen-Dollar-Gewinnen für die Wall Street, die Kredite in japanischen Yen aufnahmen und in US-Aktien investierten. Diese lange Ära von vier Jahrzehnten könnte ein Ende haben, ebenso wie der Vasallen-Status Japans; angeführt vom Werkzeug der Banker, Premierminister Abe. Die Goldpreisreaktion wird sich in einem generationsmäßigen Umkehranstieg widerspiegeln, der die japanische Goldbewertung verdoppeln wird. Unten können Sie eine prächtige 50-Jahresumkehr sehen. Deren Muster ist sonnenklar. Bald wird ganz Asien Goldpreis-Breakouts verzeichnen, einschließlich Südkorea, Thailand und Indonesien.

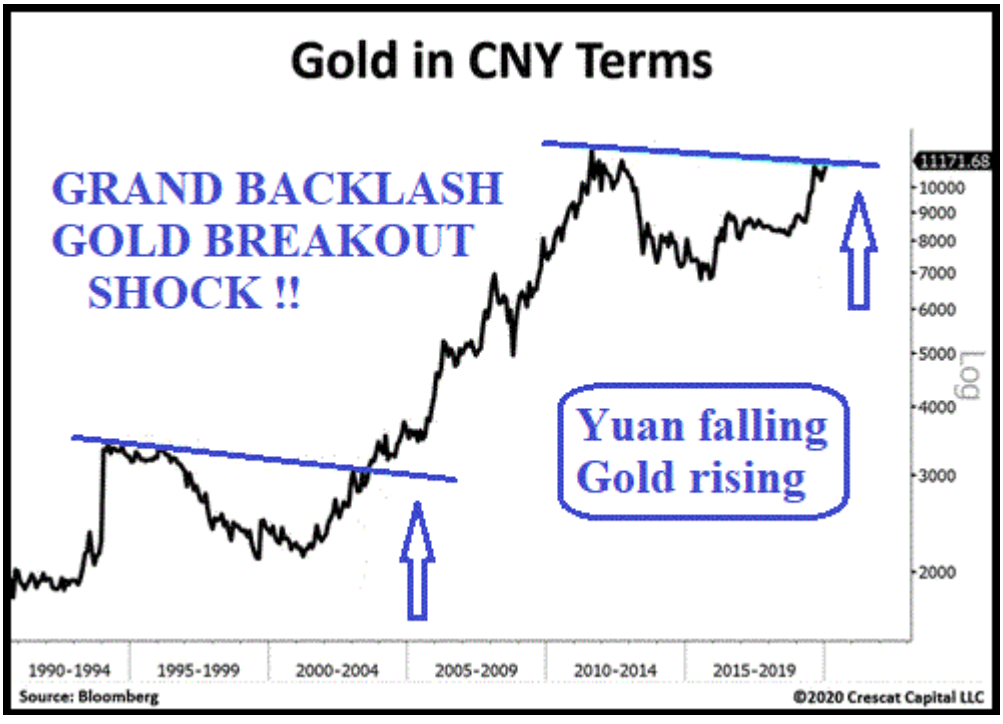


Die chinesische Rache des abgewerteten Yuan

Die Chinesen werden ihren Teil der Handelsvereinbarung nicht einhalten. Es ist ein sogenannter Schwein- & Bohnenvertrag. Erwarten Sie ein überraschendes Ereignis, das genau entgegengesetzt zum zwei Jahre langen Vertrag zwischen China und USA auftreten wird. Der Vertrag beinhaltete einen Geheimplan, den chinesischen Yuan anzuheben, den US-Dollar abzuwerten und den Goldpreis in US-Dollar stark zu erhöhen. Der Plan ist angesichts des Coronavirus-Ausbruchs essentiell über Bord geworfen worden.

Beobachten Sie, wie chinesische Offizielle den chinesischen Yuan mit einer machtvollen Bewegung abwerten und eine große Finanzkrise in den Vereinigten Staaten und dem Westen verursachen; als Rache. Die gestörte Lieferkette von China ist nur einer von vielen wichtigen Aspekten dieses verhängnisvollen Ereignisses.

Betrachten Sie die längerfristige Perspektive des Goldpreises in chinesischen Yuan (CNY), die 30 Jahre zurückreicht. Nach der Unabhängigkeit Hongkongs und der Industrialisierung Anfang der 2000er Jahre stieg deren Goldpreis deutlich. Eine weitere große Aufwärtsbewegung findet statt.



Großer Goldpreisanstieg in US-Dollar

Der Goldpreis in US-Dollar bliebt noch immer unter seinem Hoch von 2012 bei 1.900 Dollar je Unze. Doch

die vergangenen Bezugspunkte waren tendenziell die Tiefs bei 1.200 und 1.300 Dollar vor einigen Jahren. Große Schlagzeilen werden mit dem Marsch zu 1.800 und 1.900 Dollar gemacht. Es ist wieder aufregend; wenn man die miserablen Sorgen über Virus-Infektionen und zerstörte Lieferketten außer Acht lässt. Sie werden überarbeitet werden, wie Präsident Trump einigen ausgewählten Unternehmens-CEOs Anfang des Monats erklärte.

Die Rache des asiatischen Virus wird in der Goldmarktexplosion zu sehen sein, die COMEX und LBMA niederreißen wird. Die kriminellen US/UK-Banker haben keine betrügerischen Papiermittel mehr, nun da die Intrige des physischen Austauschs verwendet, ausgenutzt und als gigantisches Gimmick enthüllt und analysiert wurde. Der Zusammenbruch des Anleihemarktes, des LIBOR-Marktes, des Schrottanleihemarktes und vieler weiterer Märkte werden eine Goldreaktion beschleunigen. Der Goldpreis in US-Dollar ist dazu bestimmt, dieses Jahr die 2.000 Dollar zu erreichen.

Das Bankenkartell wird sicherlich eingreifen, doch der Markt besitzt einige bemerkenswerte Betreiber des Wandels. Zwei sogenannte Goldwale sind am Werk, die jedes Mal kaufen, wenn der Preis durch enorme Papierangriffe mit keiner echten Basis unterdrückt wird. Die Wale behindern das betrügerische Spiel der Banker. Und obwohl der Goldpreis konsolidiert hat, wie im September und Oktober und November, so ist das Open Interest gestiegen. Das bedeutet, dass das Bankenkartell in der Falle sitzt. Das ist bisher noch nie geschehen.

Das CoTs-Open-Interest befindet sich nahe einer Milliarde Kontrakte. Jedes Mal wenn Gold ausverkaufte, jedes Mal in den letzten 30 Jahren, ist das Open Interest zurückgegangen. Diesmal nicht.

Der Jackass erwartete, dass der Gold-Breakout zuletzt in US-Dollar stattfinden wird. Offiziell wird er das. Doch im praktischen Sinne, laut tiefgreifender Wahrnehmungen, findet der Goldpreis-Breakout gerade uniform auf der ganzen Welt statt. Es wird als Schutz gegen den Virus angesehen werden und später als Schutz gegen den falschen sicheren Hafen der US-Staatsanleihen.

Goldpreis-Breakout in Euro

Der Goldpreis in Euro ist ebenfalls ausgebrochen. Sicherlich ist er auch letztes Jahr ausgebrochen und über 1.250 Euro gestiegen. Er bewegt sich auf immer höhere neue Rekordhochs. Deshalb hat sich der Goldbullenmarkt - mit Ausnahme des Goldpreises in britischen Pfund - über den gesamten Erdball manifestiert. Die Europäer haben eine schwächere Euro-Währung, während sie zeitgleich eine Wirtschaft händeln, die von mehreren nationalen Revolten zerrissen wurde. Ihre Staatsoberhäupter wenden sich für Handelsvereinbarungen an Russland, während sie gegenüber US-Sanktionen das Gesicht verziehen.

Der gesamte Kontinent hat Schwierigkeiten mit der akuten Immigrantenkrise. Es wird weitflächig erklärt, dass europäische Mitgliedszentralbanken große Goldreserven besitzen, während die Vereinigten Staaten gar nichts in Reserve haben. Beachten Sie, dass das britische Pfund seit dem Brexit gestiegen ist. Das Resultat war eine Verlangsamung der Goldpreisrally. Sie wird mit der Zeit weitergehen.

© Jim Willie CB
www.goldenjackass.com

Der Artikel wurde am 26.02.20 auf www.gold-eagle.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/442259--Konsequenzen-des-asiatischen-Virus~-Gold-Breakouts.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.